

VERZEICHNIS

DER

VORLESUNGEN

WELCHE AN DER

KÖNIGLICH BAYERISCHEN

JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

WÜRZBURG

IM SOMMER-SEMESTER 1890

GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION SOWIE DIE VORLESUNGEN BEGINNEN GLEICHZEITIG AM
15. APRIL 1890.

WÜRZBURG.

KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI VON H. STÜRTZ.

1890.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Hettinger** liest: 1) Dogmatik mit Disputatorium, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletik, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr früh, publice; 3) homiletisches Seminar, wöchentl. 2 mal, Mittwoch von 11—12 Uhr und Freitag von 9—10 Uhr, gratis.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung der Propheten Amos und Michaeas, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Elemente der arabischen Grammatik, wöchentl. 1 mal, Montag von 2—3 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese des ersten Briefes an die Korinther, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese des Evangeliums nach Lukas, wöchentl. 2 mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte des Mittelalters, I. Hälfte, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) kirchenhistorisches Seminar mit Lektüre und Übungen, wöchentl. 2 mal, Montag von 2—3 Uhr und Samstag von 10—11 Uhr; 3) Neuere und neueste Geschichte der Häresien, wöchentl. 1 mal, Samstag von 8—9 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Eherecht, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr und Samstag von 8—9 Uhr; 2) Patrologie (zweite Hälfte) mit Lektüre von Väterschriften, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moraltheologie, Lehre vom Recht und der Gerechtigkeit, wöchentl. 6 mal, Montag und Dienstag von 11 bis 12 Uhr, Mittwoch mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Pastoraltheologie, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Schell**: 1) Apologetik II. Teil: Wahrheitsbeweis der christlichen Offenbarung, wöchentl. 5 mal, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr und Samstag von 10—12 Uhr; 2) Vergleichende Religionswissenschaft, III. abschliessender Teil, mit besonderer Rücksicht auf den Islam, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 8—9 Uhr, publice.

Privatdozent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik, besonders für Theologen, wöchentl. 4 mal, Montag von 5—6, Dienstag von 2—4, Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) Dogmatik, wöchentl. 4 mal, Montag von 4—5 Uhr, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr, Freitag von 3—4 Uhr; 3) Berührungspunkte von Glauben und Wissen, wöchentl. 1 mal, publice; 4) Lektüre des hl. Thomas von Aquin, wöchentl. 1 mal, publice.

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Dr. **v. Edel**: Liest nicht.

Prof. Geh.-Rat Dr. **v. Held**: Durch Krankheit am Lesen verhindert.

Prof. Dr. **v. Risch**: 1) Deutsches Strafprozessrecht, wöchentl. 6 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr Vormittags und Mittwoch von 9—10 Uhr Vormittags; 2) Deutsches Strafrecht (spezieller Teil), wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 3) Strafrechtspraktikum, wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 9—11 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Institutionen und Rechtsgeschichte, wöchentl. 10 Stunden, Montag mit Freitag von 7—9 Uhr Vormittags; 2) Pandekten II. Teil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr Mittags.

Prof. Dr. **Seuffert**: 1) Civilprozess, wöchentl. 7 Stunden, Montag, Dienstag, Mittwoch von 4—6 Uhr Nachmittags, und Donnerstag von 5—6 Uhr Nachmittags; 2) Praktische Übungen im Civilrecht

und Civilprozess, wöchentl. 2 Stunden, Freitag von 4—6 Uhr Nachmittags, privatissime.

Prof. Hofrat Dr. **Georg Schanz**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr früh; 2) Nationalökonomie, spezieller Teil (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr Vormittags; 3) Staatswissenschaftliches Seminar, wöchentl. 2 mal, gratis.

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Handelsrecht, wöchentl. 6 Stunden, Montag mit Samstag von 11—12 Uhr; 2) Bayrisches Staatsrecht, wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 6—7 Uhr Nachmittags.

Prof. Dr. **Meurer**: 1) Deutsches Reichsstaatsrecht, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 11—12 Uhr Vormittags; 2) Rechtsphilosophie, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 12 bis 1 Uhr; 3) Völkerrecht, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 3—4 Uhr Nachmittags.

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **v. Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen, II. Teil, 2. Hälfte: Nervensystem und Sinnesorgane, Dienstag, Donnerstag von 12—1 Uhr und Samstag von 11—1 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentlich 4 mal, Montag und Freitag von 12—1 Uhr und Mittwoch von 11—1 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie, gemeinschaftlich mit dem Prosektor Dr. O. Schultze.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Spezielle Physiologie des Menschen (animale Funktionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis).

Prof. Hofrat Dr. **Rindfleisch**: 1) Pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2) Obduktions- und Demonstrationskurs, täglich (ausser Mittwoch) von 12—1 Uhr; Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Hofrat Dr. **Schönborn**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr; 2) chirurgischer Operationskurs: Montag, Diens-

tag, Donnerstag von 4—7 Uhr, Freitag von 4—6 Uhr (privatissime); 3) klinische Visite, Samstag von 11—12 Uhr (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Leube**: 1) Medicinische Klinik, täglich von 8—9¹/₂ Uhr; 2) Diagnostik der Nervenkrankheiten (ausgewählte Kapitel), Mittwoch von 4—5 Uhr und Freitag von 6—7 Uhr; 3) klinische Visite und Besprechungen (privatissime und gratis), Mittwoch von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11 bis 12 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen), wöchentlich 3 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr morgens; 3) Augenoperationskurs, Dienstag und Donnerstag von 4—6 Uhr, bei entsprechender Teilnehmerzahl auch noch Montag und Freitag von 4—6 Uhr; 4) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr; 2 mal Untersuchungsübungen Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr; 2) theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 3 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittellehre mit Receptierkunde, wöchentl. 5 stündig; 2) Ergänzungen zur Arzneimittellehre, 2 stündig, publice; 3) Anleitung zu eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime und gratis); 4) Physiologische Chemie, 3 stündig.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Sektionen, je nach Anfall derselben (privatissime und gratis); 2) gerichtliche Medizin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Riedinger**: 1) Klinisch-diagnostischer Kurs (chirurgische Propädeutik) Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr (privatissime); 2) Chirurgie II. Teil, spezielle chirurgische Pathologie und Therapie, Montag, Mittwoch und Freitag von 3 bis 4 Uhr, sowie Dienstag von 4—5 Uhr.

Prof. Dr. **Rieger**: Psychiatrische Klinik, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr.

Prof. Dr. **Matterstock**: 1) Medizinische Poliklinik, täglich von 12 bis 1 Uhr; 2) Kursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Perkussion und Auskultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentlich je 2 mal um 6 resp. 7 Uhr; 3) Kursus der Impftechnik.

Prof. Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene II. Teil, unabhängig vom ersten, wöchentlich 4 mal, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) hygienische Exkursionen alle 14 Tage. Zur Ergänzung der Vorlesung, gratis; 3) bakteriologischer Kurs, wöchentlich 4 Stunden (2 Kurse, Dauer eines jeden 6 Wochen), privatissime; 4) Arbeiten im hygienischen Institut für Vorgerücktere (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Bonnet**: 1) Anatomie des Menschen, II. Teil, erste Hälfte: Harn- und Geschlechtsorgane, Gefäßsystem, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Topographische Anatomie, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr.

Prof. hon. Dr. **Helfreich**: Theoretisch-praktischer Kurs der Ophthalmoskopie, wöchentlich 2 mal (privatissime).

Privatdozent Dr. **Stöhr**: Über die diätetische Verwendung der Alcoholicæ, wöchentlich 2 mal (publice).

Privatdozent Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Uebungen und Vorträgen über Frakturen, Luxationen und feldärztl. Improvisationstechnik, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) theoretisch-praktischer Kurs der Chirurgie (privatissime).

Privatdozent Dr. **Nieberding**, Professor der Hebammenschule: 1) Gynäkologie, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 3 bis 4 Uhr; 2) geburtshilflichen Operationskurs, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 6—7 Uhr.

Privatdozent Dr. **Kirchner**: Poliklinik über Ohren-Krankheiten und praktische Übungen im Untersuchen des Ohres, wöchentl. 4 Stunden (privatissime).

Privatdozent Dr. **Seifert**: 1) Kurs der Laryngoskopie und Rhinoskopie (privatissime); 2) Syphilidoklinik, Dienstag und Donnerstag

von 3—4 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr, mit klinischen Übungen für die Praktikanten (privatissime).

Privatdozent Dr. **Bumm**: 1) Gynäkologischer Operationskurs, wöchentl. 3mal; 2) über Sterilität der Ehe, wöchentlich 1mal (publice).

Privatdozent Dr. **Hoffa**: 1) Verband- und Instrumentenlehre mit praktischen Übungen und besonderer Berücksichtigung der antiseptischen Wundbehandlungsmethode, sowie Vorträgen über Frakturen und Luxationen; 2) praktische Kurse in der Massage und Heilgymnastik; 3) Krankheiten der männlichen Harn- und Geschlechtsorgane.

Privatdozent Dr. **Schönlein**: 1) Spezielle Nervenphysiologie, 2 stündig, in noch zu bestimmenden Stunden; 2) praktische physiologische Übungen für Anfänger, zweimal 2 stündig Nachmittags in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdozent Dr. **Geigel**: 1) Spezielle Pathologie und Therapie der Krankheiten der Brustorgane, 2 stündig; 2) Klinisch-mikroskopisch-chemischer Kurs, 2 stündig (privatissime); 3) Elektrodiagnostik und Elektrotherapie mit praktischen Übungen, 2 stündig (privatissime).

Privatdozent Dr. **Schultze**: 1) Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre, wöchentlich 2 mal zweistündig (privatissime); 2) die tierischen Parasiten des Menschen, 2 mal wöchentlich.

Privatdozent Dr. **Reichel**: 1) Lehre der Frakturen und Luxationen mit Übungen im Anlegen von Verbänden, 3 mal wöchentlich (privatim); 2) Antiseptische Chirurgie (publice).

In Vertretung des Geh. Rats Professor Dr. v. Kölliker liest:
Prosektor Dr. **Decker**: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.

IV. Philosophische Fakultät.

a. Philologisch-historische Sektion.

Prof. Dr. v. **Wegele**: 1) Politik auf geschichtlicher Grundlage, wöchentl. 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Erklärung der Germania des Tacitus.

- wöchentl. 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Übungen, wöchentl. 2 Stunden, jeden Samstag von 10—12 Uhr.
- Prof. Dr. **v. Lexer**: 1) Geschichte der deutschen Litteratur vom 16. bis in's 18. Jahrhundert, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag; 2) im Seminar für deutsche Philologie: althochdeutscher Kurs, zweite Abteilung, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch von 5—7 Uhr.
- Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Erziehung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) im philologischen Seminar: a) Erklärung schwieriger Stellen der Kranzrede des Demosthenes; b) deutsch-griechische Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **M. Schanz**: 1) Geschichte der Philologie mit Einleitung in das Studium der Philologie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr; 2) Philologisches Seminar: 1. Thukydides, 2. Arbeiten, 3. Stilübungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Mall**: 1) Erklärung älterer englischer Denkmäler, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Romanische Übungen, wöchentl. 2 mal.
- Prof. Dr. **Unger**: 1) Geschichte der römischen Kaiser, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) Übungen des historischen Seminars, wöchentlich 2 mal, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **J. Volkelt**: 1) Geschichte der Philosophie des neunzehnten Jahrhunderts (bis zur Gegenwart), wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Aesthetische Fragen der Gegenwart, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 5—6 Uhr, publice; 3) Moralphilosophische Übungen, wöchentl. 1 mal, publice.
- Prof. Dr. **Jolly**: 1) Elemente der Sanskritsprache, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr;

2) Einleitung in das Studium des Zendavesta, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 8—9 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Henner**: Über die Geschichtsquellen Deutschlands bis zum Ausgang des Mittelalters, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Stölzle**: Logik und Erkenntnislehre, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Geschichte der neueren Philosophie, wöchentl. 4 mal.

Privatdozent Dr. **Rötteken**: 1) Litteraturgeschichte der deutschen Romantik, wöchentlich 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Stilistische Übungen, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 4—5 Uhr.

Privatdozent Dr. **Maurer**: Deutsche Geschichte im fünfzehnten Jahrhundert in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdozent Dr. **Zenker**: 1) Geschichte der französischen Litteratur im Zeitalter Ludwigs XIV., wöchentlich 2 Stunden; 2) Neufranzösische Übungen, wöchentl. 2 Stunden.

Reichsarchivrat Dr. **Schäffler**: Übungen im Lesen, Interpretieren und Regestieren von lateinischen und deutschen Urkunden aus dem 8. bis 16. Jahrhundert, a) für Anfänger wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 2—3 Uhr; b) für Geübtere, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 2—3 Uhr.

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **Mayr**: liest nicht.

Prof. Dr. **v. Sandberger**: 1) Geologie, wöchentlich 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) mineralogisch-geologische Übungen, wöchentl. 2 Stunden, Donnerstag von 11—1 Uhr; 3) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Prof. Geh. Rat Dr. **v. Sachs**: 1) Naturgeschichte des Pflanzenreichs, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich einige Stunden, privatissime; 3) Mikroskopisch-pharmakognostische Übungen in Verbindung mit Vorträgen und Demonstrationen über Medizinal-Pflanzen, wöchentlich 4 Stunden, privatissime.

Prof. Dr. **Prym**: 1) Integralrechnung, wöchentl. 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) im Unterseminar: Fortsetzung der Vorträge und Übungen in Gemeinschaft mit Dr. Haussner, wöchentlich 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 3) im Oberseminar: Anleitung zu selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten in 4 persönlich zu vereinbarenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1) Allgemeine Zoologie (Grundzüge der Gewebe-Lehre und vergleichende Physiologie), wöchentlich 5 mal, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) Kursus der vergleichenden Histologie für Anfänger, wöchentl. 4 Stunden, privatissime; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen für Geübtere in beliebig vielen Stunden, privatissime.

Prof. Dr. **Fischer**: 1) Organische Experimental-Chemie, wöchentl. 5 Stunden, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) Praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium (gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Wislicenus) a) ganzer, b) halber Tag, Montag bis Freitag von 8—12 und von 2—5 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. **Röntgen**: 1) Experimentalphysik II. Teil, Optik, Elektrizität, wöchentlich 5 mal, täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—10 Uhr; 2) praktische Übungen im physikalischen Laboratorium, täglich 4- resp. 10 stündig; 3) Anleitung zu selbstständigen Arbeiten, täglich.

Prof. Dr. **Selling**: 1) Analytische Geometrie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr; 2) Politische Arithmetik, insbesondere Wahrscheinlichkeits-Rechnung und Versicherungswesen, wöchentlich 4 mal an denselben Tagen von 10—11 Uhr; 3) Analytische Mechanik oder mathematische Theorie der Elektrizität und des Magnetismus, wöchentl. 4 mal

an denselben Tagen von 11—12 Uhr; 4) Sphärische Astronomie wöchentl. 2 mal.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, I. Teil, wöchentl. 4 mal, Dienstag mit Freitag von 7—8 Uhr; 2) Pharmaceutische Chemie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Praktikum für Pharmazeuten, Voll- und Halbpr. privatissime; 4) Kursus technisch-chemischer Analysen, 6 stündig, privatissime; 5) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie, Voll- u. Halbpr. privatissime.

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Praktische Übungen im analytischen Laboratorium, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Fischer, Montag bis Freitag von 8—12 und von 2—5 Uhr; 2) Maassanalyse mit Experimenten, Samstag von 8—9 Uhr.

Privatdozent Dr. **Heydweiller**: Einleitung in die theoretische Physik, wöchentl. 2 mal an noch zu bestimmenden Tagen.

Privatdozent Dr. **Tafel**: Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie, wöchentl. 2 mal an noch zu bestimmenden Tagen.

Privatdozent Dr. **Geigel**: Analytische Mechanik, wöchentl. 2 mal, von 6—7 Uhr Abends an noch zu bestimmenden Tagen.

K ü n s t e .

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Krauss.

Fecht-Unterricht: Gustav Agatha.

Turn-Unterricht: Heinrich Pfeiffer.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: 1. das Kupferstichkabinet mit Bibliothek Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr; 2. die übrigen Sammlungen Mittwoch von 9—11 Uhr, die Gemädegalerie von 11—1 Uhr, die Vasensammlung jeden dritten, der Walhallafries jeden ersten Donnerstag im Monat von 11 bis 12 Uhr.

Die Münzsammlung wird auf besondere Anmeldung gezeigt.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Kabinet am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmazeutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Kabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
7—8 Uhr. Hettinger: Homiletik (2). Göpfert: a) Moralthologie (4); b) Pastoraltheologie (2).	7—8 Uhr. Burckhard: Institutionen und Geschichte des römischen Rechts (5). Schanz: Finanzwissenschaft (5).
8—9 Uhr. Nirschl: a) Kirchengeschichte des Mittelalters I. Hälfte (5); b) Neuere und neueste Geschichte der Häresien (1) publice. Kihn: Eherecht (1). Schell: Vergl. Religionswissenschaft (2).	8—9 Uhr. Burckhard: Wie von 7—8 Uhr (5). Schanz: Nationalökonomie (spez. Teil (5).
9—10 Uhr. Hettinger: Homiletisches Seminar (1). Scholz: Erklärung der Propheten Amos und Michaeas (4). Grimm: a) Exegese des 1. Briefes an die Korinther (4); b) Exegese des Evangeliums nach Lukas (2).	9—10 Uhr. v. Risch: a) Deutsches Strafrecht, spez. Teil (4); b) Deutsches Strafprozessrecht (1); c) Strafrechtspraktikum (1).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr. Michel: Systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (3). Hofmeier: Geburtshilfliche Klinik (5).	7—8 Uhr. Schanz M.: a) Geschichte der Philologie (4); b) Philolog. Seminar (2).	7—8 Uhr. Selling: Anal. Geometrie (4). Medicus: Chem. Technologie (4).
8—9 Uhr. Leube: Medic. Klinik, beginnend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr (6).	8—9 Uhr. Unger: Übungen des histor. Seminars (2). Jolly: a) Elemente der Sanskritsprache (4); b) Einleitung in das Studium des Zendavesta (1).	8—9 Uhr. Prym: Integralrechnung (4). Fischer: a) Org. Chemie (5); b) Prakt. Arbeiten i. chem. Laboratorium, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Wislicenus (5). Wislicenus: Maassanalyse mit Experimenten (1).
9—10 Uhr. Schönborn: Chir. Klinik 9 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend (6). Leube: Med. Klinik (6).	9—10 Uhr. Grasberger: Philolog. Seminar (2). Henner: Geschichtsquellen Deutschlands (4).	9—10 Uhr. Prym: Mathemat. Seminar (4). Fischer: Wie von 8—9 Uhr b) (5). Röntgen: Experimentalphysik (5).

Theologische Fakultät.

10—11 Uhr.

Hettinger: Dogmatik (5).
Nirschl: Kirchenhistor. Seminar (1).
Schell: Apologetik II. Teil (1).
Stahl: Dogmatik (2).

11—12 Uhr.

Hettinger: Homilet. Seminar (1).
Kihn: Patrologie (2).
Göpfert: Moraltheologie (2).
Schell: Apologetik II. Teil (4).

12—1 Uhr.

2—3 Uhr.
Scholz: Elemente der arabischen Grammatik (1) publice.
Nirschl: Kirchenhistorisches Seminar(1).
Stahl: Philos. Propädeutik (2).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

10—11 Uhr.

v. Risch: a) deutsches Strafprozessrecht (5); b) Strafrechtspraktikum (1).

11—12 Uhr.

Mayer: Handelsrecht (6).
Meurer: Deutsches Reichsstaatsrecht (4).

12—1 Uhr.

Burckhard: Pandekten II. Teil (Familien und Erbrecht) (5).
Meurer: Rechtsphilosophie (4).

2—3 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
10—11 Uhr. Fick : Physiologie (5). Schönborn : Chir. Klinik (6). Decker : Osteologie und Syndesmologie (4).	10—11 Uhr. v. Wegele : Histor. Seminar (1). Stölzle : Logik und Erkenntnislehre (4).	10—11 Uhr. v. Sandberger : Geologie (5). Fischer : Wie v. 8—9 Uhr b) (5). Selling : Polit. Arithmetik (4). Medicus : Pharm. Chemie (5).
11—12 Uhr. v. Kölliker : a) Anatomie (1); b) Entwicklungsgeschichte des Menschen (1). Rindfleisch : Pathologische Anatomie (5). Schönborn : Klin. Visite (1). Michel : Ophthalmol. Klinik (4). Hofmeier : Untersuchungsübungen (2). Bonnet : Anatomie (4). Seifert : Syphilidoklinik (1).	11—12 Uhr. v. Wegele : a) Politik (4); b) wie von 10—11 Uhr (1).	11—12 Uhr. v. Sandberger : Mineral.-geolog. Übungen (1). v. Sachs : Naturgeschichte des Pflanzenreiches (5). Fischer : Wie v. 8—9 Uhr b) (5). Selling : Analyt. Mechanik (4).
12—1 Uhr. v. Kölliker : a) Anatomie (3); b) Entwicklungsgesch. des Menschen (3). Rindfleisch : Obduktionskurs (5). Matterstock : Med. Poliklinik (6).	12—1 Uhr. Mall : Erklärung älterer engl. Denkmäler (4). Rötteken : Litteraturschichte der deutschen Romantik (4).	12—1 Uhr. v. Sandberger : Wie von 11—12 Uhr (1).
2—3 Uhr. Reubold : Gerichtl. Medizin für Juristen (1). Rosenberger : Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Übungen und Vorträgen über Frakturen, Luxationen und feldärztl. Improvisationstechnik (2).	2—3 Uhr. Schäffler : Übungen i. Lesen, Interpretieren u. Regestieren von latein. u. deutschen Urkunden aus d. 8.—16. Jahrhundert: a) für Anfänger (2); b) für Geübtere (1).	2—3 Uhr. Fischer : Wie von 8 bis 9 Uhr b) (5). Röntgen : Praktische Arbeiten im physikalischen Laboratorium.

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
3—4 Uhr. Kihn: Eherecht (3). Stahl: a) Wie von 2—3 Uhr (1); b) Wie von 10—11 Uhr (1).	3—4 Uhr. Meurer: Völkerrecht (4).
4—5 Uhr. Stahl: Wie von 10—11 Uhr (1).	4—5 Uhr. Seuffert: a) Civilprozess (3); b) Praktische Übungen im Civilrecht und Civilprozess (1).
5—6 Uhr. Stahl: Wie von 2—3 Uhr (1).	5—6 Uhr. Seuffert: a) Civilprozess (4); b) Praktische Übungen in Civilrecht und Civilprozess (1).
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Mayer: Bayer. Staatsrecht (5). Schanz: Seminar.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
3—4 Uhr. Riedinger: a) Chir. Propädeutik (3); b) Chirurgie II. Teil (3). Lehmann: Hygiene II. Teil (4). Bonnet: Topogr. Anat. (3). Nieberding: Gynäkologie (3). Seifert: Syphilidoklinik (2).	3—4 Uhr. v. Wegele: Erklärung d. Germania des Tacitus (4). Unger: Geschichte d. röm. Kaiser (4).	3—4 Uhr. Fischer: Wie von 8—9 Uhr b) (5). Röntgen: Wie von 2—3 Uhr.
4—5 Uhr. Schönborn: chir. Operat.-Kurs (4). Leube: Diagnostik der Nervenkrankheiten (1). Michel: Augenoperationskurs (2). Riedinger: Wie von 3—4 Uhr b) (1).	4—5 Uhr. Grasberger: Pädag. und Didaktik (4). Volkelt: Gesch. d. Philos. des 19. Jahrhunderts (4). Rötteken: Stilistische Übungen (1).	4—5 Uhr. Fischer: Wie von 8—9 Uhr b) (5). Röntgen: Wie von 2—3 Uhr.
5—6 Uhr. Schönborn: Wie von 4 bis 5 Uhr (4). Leube: Klin. Visite (1). Michel: Augenoperationskurs (2). Hofmeier: Theoret. Geburtshilfe (3).	5—6 Uhr. v. Lexer: Seminar für deutsche Philologie (1). Volkelt: Ästhet. Fragen der Gegenwart (1).	5—6 Uhr. Semper: Allg. Zoologie (5).
6—7 Uhr. Schönborn: Wie von 4 bis 5 Uhr (3). Leube: Wie von 4—5 Uhr (1). Rieger: Psychiatr. Klinik (3). Matterstock: Perkussion u. Auskultation (2). Nieberding: Geburtshilf. Operations-Kurs (5).	6—7 Uhr. v. Lexer: Wie von 5 bis 6 Uhr (1).	6—7 Uhr. Geigel Rob.: Analytische Mechanik (2).
7—8 Uhr. Matterstock: Wie von 6 bis 7 Uhr (2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS
SÄMTLICHER
PROFESSOREN UND DOZENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Bonnet*, Robert, ausserord. Professor, Grabenberg 1/II.
Dr. *Bunm*, Ernst, Privatdozent, Herrngasse 7/0.
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Pleicher Ring 9.
Dr. *Fischer*, Emil, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
Dr. *Geigel*, Richard, Privatdozent, Friedensstrasse 25/2.
Dr. *Geigel*, Robert, Privatdozent, Sanderring 4/II.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigstrasse 27/0.
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Professor hon., Hauger Ring 9/2.
Dr. *Henner*, Theodor, ausserord. Professor, Reibeltsgasse 3/1.
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Sanderglacisstrasse 22/2.
Dr. *Heydweiller*, Adolf, Privatdozent, Steinstrasse im Schacht-
schen Hause.
Dr. *Hoffa*, Albert, Privatdozent, Sieboldstrasse 10/II.
Dr. *Hofmeier*, Max, ord. Professor, Hauger Ring 1/2.
Dr. *Jolly*, Julius, ord. Professor, Sonnenstrasse 5.

- Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2, vom 1. Mai
an Sanderring 4/I.
- Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdozent, Hofstrasse 8/1.
- Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.
- Dr. *Kunkel*, Adam, ord. Professor, Rotkreuzstrasse 5/1.
- Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ausserord. Prof., Hauger Ring 9/3.
- Dr. *Leube*, Wilhelm Olivier, ord. Professor, Herrengasse 2/1.
- Dr. *v. Lexer*, Matthias, ord. Professor, Ludwigstrasse 7/3.
- Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.
- Dr. *Matterstock*, Georg, ausserord. Prof., Eichhornstrasse 32/1.
- Dr. *Maurer*, Markus, Privatdozent, Haugerpfaffengasse 26/I.
- Dr. *Mayer*, Ernst, ord. Professor, Schweinfurterstrasse 1/3.
- Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 1/2.
- Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Theresienstrasse 13/1.
- Dr. *Meurer*, Christian, ausserord. Professor, Weingartenstr. 13/II.
- Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.
- Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Friedensstrasse 36.
- Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdozent, Ludwigstrasse 3/2.
- Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/2.
- Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr. 31/2.
- Dr. *Reichel*, Paul, Privatdozent, Theresienstrasse 13.
- Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Ludwigstr. 23¹/₂/3.
- Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13.
- Dr. *Rieger*, Konrad, ausserord. Prof., Pleicher Glaxisstrasse 6.
- Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Schönleinsstrasse.
- Dr. *v. Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.
- Dr. *Röntgen*, Wilhelm Konrad, ord. Professor, Pleicher Ring 8.
- Dr. *Roetteken*, Hubert, Privatdozent, Schweinfurterstrasse 1/2.
- Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdozent, Hofstrasse 7/1.
- Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
- Dr. *v. Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 23.
- Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Sanderring 5/2.
- Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 16¹/₂.
- Dr. *Schöffler*, August, k. Reichsarchivrat und Vorstand des k.
Kreisarchivs, k. Residenz.

- Dr. *Schell*, Herman, ordentl. Professor, Franz-Ludw.-Strasse 14/2.
Dr. *Schönborn*, Carl, ord. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Schönlein*, Carl, Privatdozent, Pleicher Ring 9.
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Ottostrasse Nr. 12/1.
Dr. *Schultze*, Oskar, Privatdozent, Markusstrasse 11.
Dr. *Seifert*, Otto, Privatdozent, Ludwigstrasse 28.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9 $\frac{1}{2}$.
Dr. *Seuffert*, Lothar, ordentl. Professor, Randersackererstrasse 4 $\frac{1}{2}$.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdozent, Pleicherthorstrasse 28/2, vom
1. Mai an Weingartenstrasse 25/II.
Dr. *Stöhr*, August, Privatdozent, Sanderglasisstrasse 22/I.
Dr. *Stölzle*, Remigius, ausserord. Professor, Traubengasse 6/2.
Dr. *Tafel*, Julius, Privatdozent, Maxstrasse 4/II.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Sanderring 3/2.
Dr. *Volkelt*, Johannes, ordentl. Professor, Sieboldstr. 1/0.
Dr. *v. Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.
Dr. *Wislicenus*, Wilhelm, ausserord. Professor, Kroatengasse 4/3.
Dr. *Zenker*, Rudolf, Privatdozent, Sanderglasisstrasse 9/0.
-